

Jetzt anmelden:

Die Veranstaltung richtet sich an Ferkelerzeuger und Schweinemäster, die sich über das Thema ökologischer Ackerbau informieren möchten. Für die Teilnehmenden ist die Veranstaltung kostenlos, da sie im Rahmen der Förderung von Wissenstransfer- und Informationsmaßnahmen im Ökologischen Landbau durch das Land Baden-Württemberg gefördert wird.

Eine Anmeldung ist zwingend erforderlich. Bitte senden Sie hierfür bis spätestens **02. Mai 2021** eine E-Mail an biomusterregion@hdb-stiftung.com unter Angabe folgender Daten: Name, Vorname, Adresse, Telefonnummer, Firma/Betrieb, Position/Beruf, Anzahl der teilnehmenden Personen

Veranstalter: Bioland Landesverband Baden-Württemberg e.V. und Bio-Musterregion Hohenlohe

Projektpartner:



Kontakt

Bio-Musterregion Hohenlohe | Gemeinnützige Stiftung Haus der Bauern
Schlossstraße 16/3 | 74592 Kirchberg an der Jagst

Telefon: +49 173 5354990

Mail: biomusterregion@hdb-stiftung.com



Gefördert
durch



Perspektive Ökolandbau statt Ausstieg?

Ökologischer Ackerbau Krisensichere Futtergrundlage der Schweinehaltung

Mittwoch, 04. Mai 2022 | Bauernhof Heiko Reinhardt
Weikersholz 1 | 74585 Rot am See



Öko statt Ausstieg geht in die 2. Runde

Das Thema Ackerbau brennt den meisten Kolleginnen und Kollegen unter den Nägeln. Fragen, wie zum Beispiel:

Lauge ich die Böden aus, wenn ich keine mineralische Düngung anbiete?

Versinken meine Nutzpflanzen zwischen all dem, was sonst noch auf meinem Acker wächst?

Diese Fragen hören wir immer wieder von den Bäuerinnen und Bauern, mit denen wir im Gespräch sind. Aber seit euch in folgenden Punkten sicher:

- Bio-Ackerbau funktioniert und wird schon seit vielen Jahrzehnten erfolgreich praktiziert.
- Ein guter konventioneller Ackerbauer wird auch ein guter Bio-Ackerbauer.
- Die Bioverbände haben sehr gute Beraterinnen und Berater, die den Landwirtinnen und Landwirten jederzeit mit Rat und Tat zur Seite stehen. Wir lassen niemanden im Stich!

Ackerbau und Tierhaltung gehen miteinander einher.

In dieser Kombination bekommen wir die Stoffkreisläufe am ehesten geschlossen, somit stehen für den Ackerbau auch ausreichend Nährstoffe zur Verfügung. Wir sind am krisensichersten, wenn wir unsere Futtermittel weitestgehend selbst herstellen, also eben nicht von Importen abhängig sind. Das ist in der Biolandwirtschaft der Fall, da die möglichen Tierplätze in Abhängigkeit der Ackerfläche stehen. Wir wollen das Futter auf unseren eigenen Flächen erzeugen!

An diesem Ackertag liefern zwei Vorträge von Jonathan Kern und Tobias Heiß einen ersten Überblick und Gesprächsstoff für viel interessante Diskussionen.

Danach wird Heiko Reinhardt auf seinem Betrieb die eingesetzte Technik zum Hacken und Striegeln in verschiedenen Beständen vorführen. Dabei werden verschiedene Ackerkulturen in verschiedenen Stadien zu sehen sein sowie die Pflanzenernährung und die Bestandsführung beurteilt.

Programm Bauernhof Heiko Reinhardt

13:30 Uhr
Ankommen, Begrüßung & Grußwort

13:40 Uhr **Vortrag Jonathan Kern**
- Erfolgsfaktoren im Öko-Ackerbau

14:40 Uhr **Vortrag Tobias Heiß**
- Praktisches Nährstoffmanagement – „Den Boden füttern.“

15:40 Uhr **Praktische Vorführung der Hack- und Striegeltechnik.**
Einsatz einer 6m Schmotzer Getreidehacke mit Kamerasteuerung;
12 m Hackstriegel von Einböck.

17:30 Uhr
Besichtigung der Bio-Mastschweinehaltung

ca. 18:30 Uhr Ende der Veranstaltung

